Professional Series TriTech+ Bewegungsmelder

www.boschsecurity.de

BOSCH
Technik fürs Leben

- Überwachungsbereich: 18 m x 25 m, vor Ort einstellbar auf 8 m x 10 m
- Entspricht EN50131-2-4 Klasse 2
- Sensor Data Fusion-Technologie
- Tri-Focus-Optik
- Reichweitenadaptives Radar

Die ISC-PDL1-W18x Professional Series TriTech Melder eignen sich hervorragend für den Inneneinsatz bei gewerblichen Anwendungen. Dank der Sensor Data Fusions-Technologie können die Melder einen Alarmzustand auf der Grundlage präziser Informationen melden. Die Tri-Focus-Optik gewährleistet eine lückenlose Überwachung des Überwachungsbereichs und eine effektive Reaktion auf Eindringlinge. Durch die leistungsstarke Kombination dieser Funktionsmerkmale in der Professional Series wird eine überragende Meldeleistung bei weitgehender Vermeidung von Fehlalarmen erzielt. Das zweiteilige selbstverriegelnde Gehäuse, die integrierte Wasserwaage, die flexible Montagehöhe und die drei optionalen Befestigungshalterungen vereinfachen die Montage und reduzieren die Wartungszeit.

Funktionsbeschreibung

Sensor Data Fusion-Technologie
Die Sensor Data Fusion-Technologie ist ein Funktionsmerkmal, das mithilfe eines hochentwickelten Software-Algorithmus die Signale von fünf Sensoren erfasst: zwei pyroelektrische Sensoren, einem reichweitenadaptiven Radarsensor, einem Raumtemperatursensor und einem Weißlichtsensor. Die Sensordaten werden vom Mikrocontroller analysiert und ausgewertet. Die auf dieser Grundlage ausgelösten intelligenten Alarmmeldungen sind in der Sicherheitsbranche kaum zu übertreffen.

Tri-Focus-Optik
Die Tri-Focus-Optik nutzt drei spezifische Brennweiten mit hoher, mittlerer und kurzer Reichweite. Der Melder wendet die drei Brennweiten auf 86 Überwachungsbereiche an, durch deren Kombination 11 geschlossene Detektionsebenen entstehen. Darüber hinaus umfasst die Tri-Focus-Optik zwei pyroelektrische Sensoren, durch die das Zweifache der Standardlichtverstärkung erzielt wird. Die Sensoren verarbeiten mehrere Signale gleichzeitig und erreichen so eine präzise Meldeleistung bei hoher Fehlalarmimmunität.

Reichweitenadaptives Radar
Der Mikrowellen-Transceiver passt seine Detektionsschwelle automatisch den von den PIR-Sensoren eingehenden Signalen an. Durch Berücksichtigung der Zielentfernungsdaten aus dem PIR wird die Zahl der Fehlalarme beim Mikrowellen-Dopplerradar deutlich verringert.

Mikrowellen-Abdeckü berwachung
Die Überwachungsfunktion des Melders sendet ein Störungssignal, wenn ein mikrowellenreflektierendes Material innerhalb eines Bereichs von 30,5 cm um den Melder herum platziert wird.

Mikrowellen- und PIR-Überwachung
Der Melder stellt bei Ausfall der Mikrowellen-Technologie die Detektion über die PIR-Technologie sicher.

Aktive Weißlichtunterdrückung
Ein interner Lichtsensor misst die Lichtintensität, die auf die Melderoberfläche einwirkt. Die Sensor Data Fusion-Technologie nutzt diese Informationen, um Fehlalarme durch helle Lichtquellen zu unterbinden.

Vor Ort wählbare Überwachungsbereiche (18 m x 25 m oder 8 m x 10 m)
Die Überwachungsbereiche 18 m x 25 m oder 8 m x 10 m lassen sich vom Errichter über einen DIP-Schalter einstellen.

Dynamische Temperaturkompensation
Die PIR-Empfindlichkeit des Melders wird automatisch angepasst, um Eindringlinge bei kritischen Temperaturen zu erkennen. Durch die dynamische Temperaturkompensation erfolgt eine präzise Detektion menschlicher Körperwärme. Somit wird eine gleichbleibende Meldeleistung bei allen Betriebstemperaturen unter Vermeidung von Fehlalarmen erzielt.

Abdeckungs- und Abreiß-Sabotagekontakt
Bei dem Versuch eines Eindringlings, den Gehäusedeckel abzunehmen oder den Melder von der Wand zu entfernen, öffnet sich ein im Ruhezustand geschlossener Sabotagekontakt und meldet der Zentrale einen Alarm.

Selbstregelnde LED
Die LED-Helligkeit passt sich automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Eine blaue LED zeigt Alarme an und wird während des Funktionstests aktiviert. Eine gelbe LED zeigt Mikrowellen-Detektion und eine rote LED PIR-Überwachung an.

LED für ferngesteuerten Funktionstest
Benutzer können einen Befehl über ein Bedienteil oder die Parametriersoftware eingeben, um die LED für den Funktionstest ferngesteuert zu aktivieren oder zu deaktivieren. Eine Aktivierung bzw. Deaktivierung der Funktionstest-LED durch den Benutzer vor Ort ist über den DIP-Schalter möglich.

Alarmspeicher
Gespeicherte Alarme werden durch das Blinken der Alarm-LED angezeigt. Der Alarmspeicher wird durch eine Schaltspannung von der Zentrale gesteuert.

Festkörperrelais
Festkörperrelais senden stille Alarmausgangssignale und bieten somit einen höheren Grad an Sicherheit und Zuverlässigkeit. Die Relais lassen sich nicht durch einen externen Magneten aktivieren. Festkörperrelais haben eine geringere Stromaufnahme als mechanische Relais, sodass eine höhere Notstrom-Überbrückungszeit bei einem Stromausfall gegeben ist.

Störfestigkeit gegenüber Luftzug, Insekten und kleinen Tieren
Das abgedichtete optische System gewährleistet die Störfestigkeit gegen Luftzug und Insekten und minimiert Fehlalarme. Die Störfestigkeit gegenüber kleinen Tieren reduziert Fehlalarme, die durch Tiere unter 4,5 kg wie z. B. Nagetiere ausgelöst werden.

Fernselbsttest
Ein Fernselbsttest wird gestartet, wenn der Funktionstesteingang aktiviert wird. Nach erfolgreichem Test werden das Alarmrelais und die Alarm-LED vier Sekunden lang aktiviert. Nach nicht erfolgreichem Test wird das Störrelais aktiviert und die Alarm-LED blinkt.

Überwachung der Eingangsspannung
Bei einer Spannung unter 8 V aktiviert eine Niedrigspannungs-Störfunktion das Störrelais und verursacht das Blinken der LED. Die Störfunktion wird automatisch ab einer Spannung von 8 V aufgehoben.

Störungsspeicher
Wenn der Funktionstest-Eingang weniger als zwei Sekunden aktiviert wird, blinkt die LED zur Anzeige der letzten Störfunktion. Wenn keine Störung gespeichert ist, blinkt die LED nicht. Nach zwölf Stunden oder nachdem der Melder einen zweiten Funktionstestimpuls von zwei Sekunden oder weniger erhält, endet das Blinken der LED und der Störungsspeicher wird geleert.

Zertifikate und Zulassungen

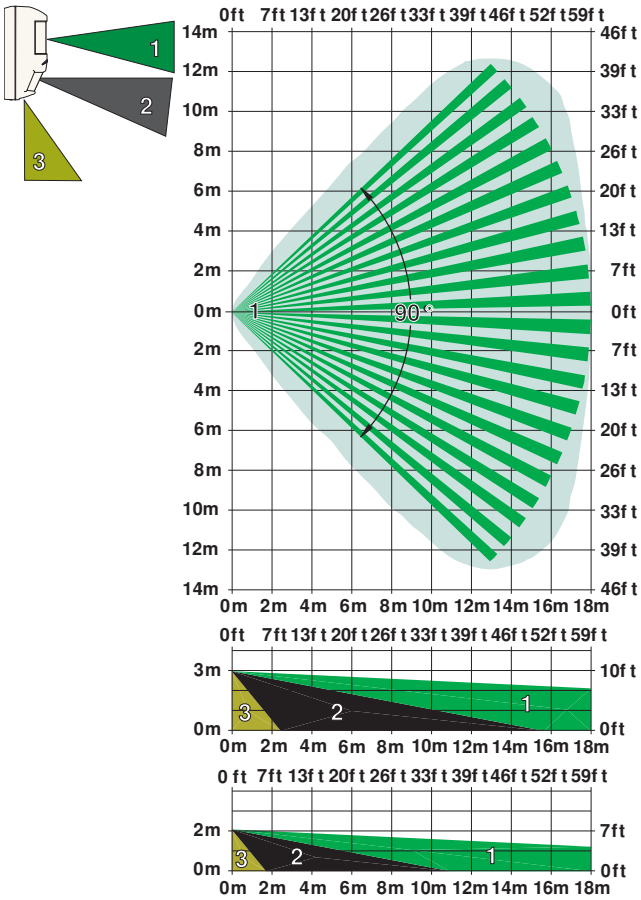
Die Melder erfüllen außerdem folgende Anforderungen:

Australien C-Tick

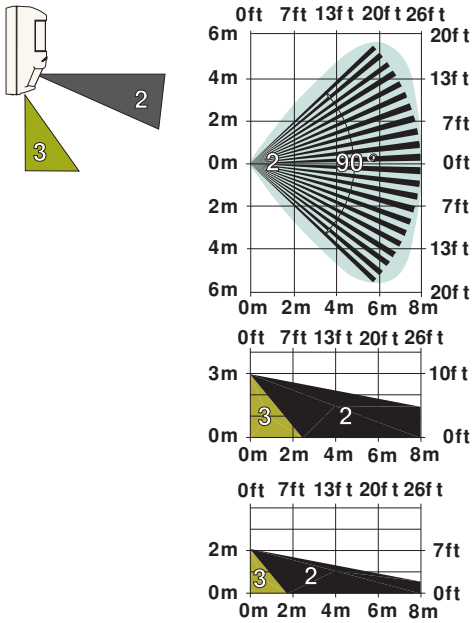
Region	Zertifizierung	
Australien	SCEC	[ISC-PDL1-W18G, ISC-PDL1-WA18G]
Europa	CE	EMC, LVD, R&TTE, RoHS [ISC-PDL1-W18G, ISC-PDL1-W18H]
	EN50131	[ISC-PDL1-W18G]

Region	Zertifizierung	
Belgien	INCERT	B-509-0052 ISC-PDL1-W18G, ISC-PDL1-WA18G, ISC-PDL1-WA18H, ISC-BDL2-WP12G, ISC-BDL2-W12G, ISC-BDL2-WP6G, ISC-PDL1-WC30G, ISC-PDL1-WAC30G
USA	UL	[ISC-PDL1-W18G]
	UL	UL 639 - Standard for Intrusion Detection Units
	FCC	[ISC-PDL1-W18G]
Italien	IMQ	[ISC-PPR1-W16, ISC-PDL1-W18G]
Kanada	IC	[ISC-PDL1-W18G]
Frankreich	AFNOR	[ISC-PDL1-W18G]
	AFNOR	[ISC-PDL1-W18H]
China	CCC	2009031901000559 2007031901000294
Schweden	INTYG	[ISC-PDL1-W18G]
Brasilien	ANATEL	[ISC-PDL1-W18G]
Niederlande	REQ	[ISC-PDL1-W18G]

Planungshinweise



Vorhangüberwachung: 18 m x 25 m



Überwachung mit wählbarer kurzer Reichweite: 8 m x 10 m

Befestigung

Die empfohlene Montagehöhe beträgt 2 m bis 3 m; keine Justierung erforderlich.
Der Bewegungsmelder muss sowohl horizontal als auch vertikal in der Waage montiert werden.
Montageoptionen:

- Wandmontage (auf Putz, halb eingelassen) mit der optionalen B335-3 Flachprofilhalterung oder der optionalen kardanisch schwenkbaren B328 Montagehalterung
- Eckmontage
- Deckenmontage mit der optionalen B338 Universal-Deckenhalterung

Hinweise zur Verdrahtung

Es werden Leiter mit einem Querschnitt von 0,2 mm² bis 1 mm² (26 AWG bis 16 AWG) empfohlen.

Technische Daten

Elektrische Daten

Stromversorgung	
Betriebsspannung:	9 VDC bis 15 VDC
Maximale Stromaufnahme:	< 25 mA
Stromaufnahme (Standby):	13 mA
Ausgänge	
Relais:	Festkörperrelais, Kontakte im Ruhezustand geschlossen (NC), spannungsüberwacht. 3 W, 125 mA, 25 VDC, Widerstand < 10 Ω.

Sabotage:	Kontakte im Ruhezustand geschlossen (NC) bei geschlossenem Gehäuse, ausgelegt für maximal 25 VDC, 125 mA. Schließen Sie den Sabotagekontakt an eine 24-Stunden-Überwachungslinie an.
Störung:	Festkörperrelais, Kontakte im Ruhezustand geschlossen (NC).

Mechanische Daten

Gehäuse	
Farbe:	Weiß
Abmessungen:	136 x 69 x 58 mm
Material:	Stoßfester ABS-Kunststoff
Anzeigen	
Alarmanzeige:	• Blaue LED für TriTech Alarme • Gelbe LED für Mikrowellen-Detektion • Rote LED für PIR-Überwachung
Meldegruppen	
Meldegruppen:	86
Hinweise zur Frequenz	
Störfestigkeit gegen Interferenzstörungen im Funkbereich:	Kein Alarm oder Betriebsstörung bei kritischen Frequenzen im Bereich von 26 MHz bis 1 GHz bei 50 V/m.

Umgebungsbedingungen

Relative Luftfeuchtigkeit:	0 % bis 95 %, nicht kondensierend
Betriebs- und Lagertemperatur:	-29 °C bis +55 °C *Für Geräte mit UL-Prüfzeichen: 0 °C bis +49 °C*
Umweltklasse II	EN 50130-5
Schutzklasse:	IP 41, IK04 (EN 60529, EN 50102)

Bestellinformationen

ISC-PDL1-W18G Professional Series TriTech+ Bewegungsmelder
PIR- und Mikrowellentechnologie mit einem Überwachungsbereich von 18 m x 25 m Frequenz: 10,525 GHz

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
ISC-PDL1-W18G | F.01U.025.758	**4420**	**6108**

ISC-PDL1-W18H Professional Series TriTech+ Bewegungsmelder
PIR- und Mikrowellentechnologie mit einem Überwachungsbereich von 18 m x 25 m Frequenz: 10,588 GHz Für den Einsatz in Frankreich und Großbritannien.

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
ISC-PDL1-W18H | F.01U.025.481		

Zubehör/Erweiterungen

B328 Einbauhalterung, kardanisch schwenkbar
Montage auf einer Einfachdose. Ermöglicht die Drehung des Melders. Die Drähte liegen verdeckt im Innern.

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
B328 | 4.998.800.277	**4011**	**7257**

B335-3 Flachprofilhalterung, schwenkbar
Universal-Flachprofilhalterung zur Wandmontage, schwenkbar. Der vertikale Schwenkbereich beträgt +10° bis -20°, der horizontale Neigebereich ±25°.

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
B335-3 | 4.998.800.014	**4420**	**6614**

B338 Universal-Deckenhalterung
Universalhalterung zur Deckenmontage, schwenkbar. Der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Neigebereich ±45°.

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
B338 | 4.998.800.282	**4420**	**6211**

Represented by:

Europe, Middle East, Africa:
Bosch Security Systems B.V.
P.O. Box 80002
5600 JB Eindhoven, The Netherlands
Phone: + 31 40 2577 284
emea.securitysystems@bosch.com
emea.boschsecurity.com

Germany:
Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Robert-Bosch-Ring 5
85630 Grasbrunn
Germany
www.boschsecurity.com

© Bosch Sicherheitssysteme GmbH 2017 | Änderungen und Irrtümer vorbehalten
2607960459 | de, V35, 31. Mrz 2017